



Installationsanweisung

AMPHITECH PTC Serie 500 mit Display

N°764 C – Januar 2024



Amphitech Deutschland GmbH
Lebacher Str. 4
66113 SAARBRÜCKEN
Tel.: 0681 / 9963167
Fax: 0681 / 9963175

CE ROHS
konform



15/NOTIC-000764C

Vor der Installation benötigte Informationen

Installationsadresse	
PTC 500	Version
Notizen	

Inhalt

EMPFEHLUNGEN	4
1. DAS TÜRTELEFON AMPHITECH PTC 500	5
1.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	5
1.2. BESCHREIBUNG DER FUNKTIONEN	8
1.2.1. DAS DISPLAY	8
1.2.2. DIE TASTEN	10
1.2.3. DER TASTWAHLBLOCK	11
1.2.4. VIDEO (JE NACH AUSFÜHRUNG)	12
1.2.5. DIE RELAIS	12
1.2.6. DIE EINGÄNGE	13
1.2.7. AUDIO-ERWEITERUNG	14
1.2.8. BETRIEBSARTEN	14
1.2.9. TECHNISCHE MELDUNGEN	14
1.3. INSTALLATION DES TÜRTELEFONS AMPHITECH PTC 500	16
1.3.1. LIEFERUMFANG	16
1.3.2. EMPFEHLUNGEN	16
2. BLUE PROG PTC 500	18
2.1 INSTALLATION DER APPLIKATION BLUE PROG PTC 500	18
2.2 VERBINDUNG	19
2.3 INBETRIEBNAHME	19
2.4 ERWEITERTE EINSTELLUNGEN	24
2.5 DIAGNOSE	29
2.6 KONTAKTE ERSTELLEN	31
2.7 BEARBEITEN VON KONTAKTEN	32
2.8 RÜCKSETZEN DER PARAMETER	33
2.9 HISTORIE	33
2.10 DIE TEXTDATEIEN DER KONTAKTE UND VERLÄUFE	34
2.10.1. Dateien: Kontaktliste	35
2.10.2. Dateien: Historie:	36

EMPFEHLUNGEN

AMPHITECH empfiehlt Ihnen für eine optimale Installation Ihres Produktes, die im Lieferumfang enthaltenen Installationsanleitungen sorgfältig zu lesen und zu befolgen.

1. Das Türtelefon Amphitech PTC 500

1.1. Allgemeine Beschreibung

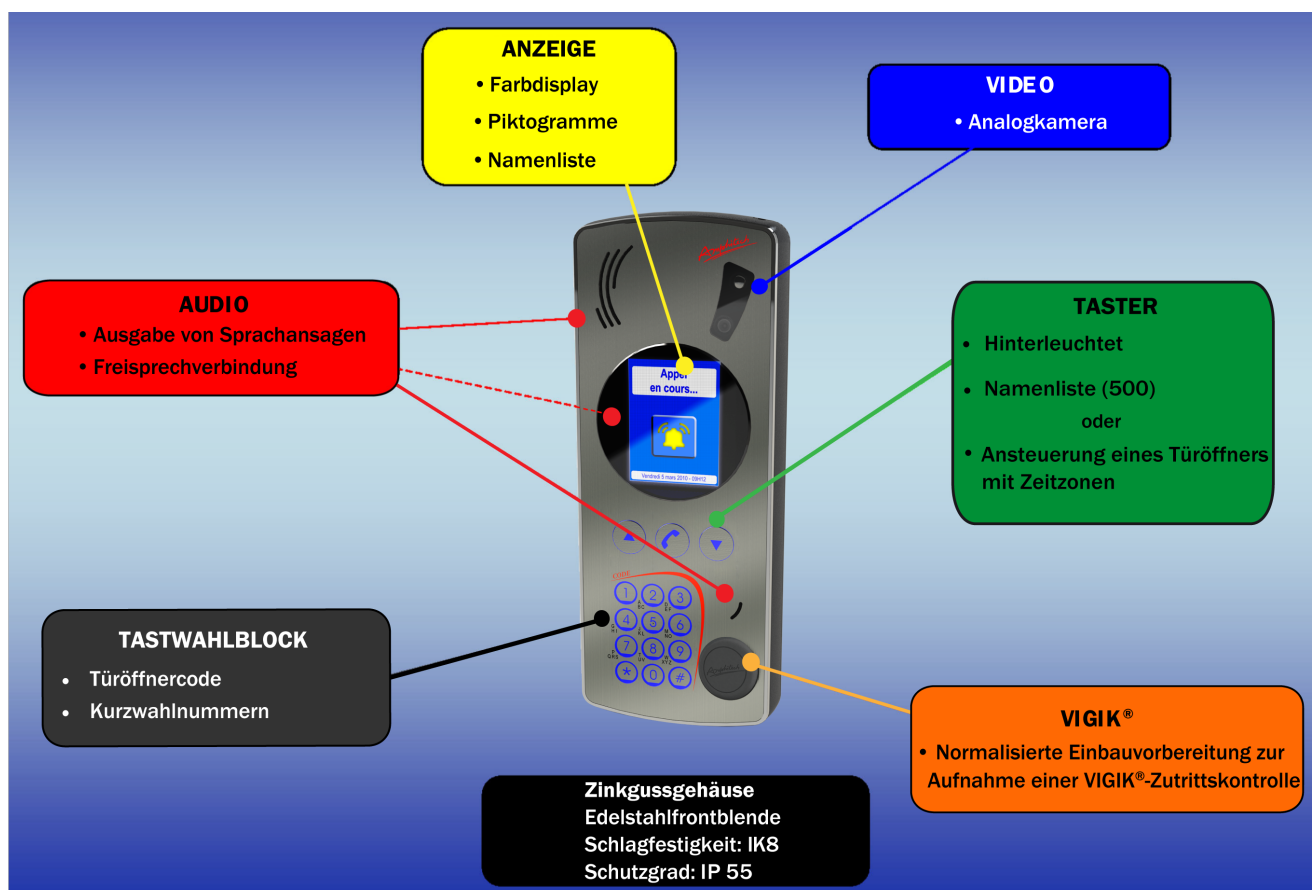
Das Türtelefon Amphitech PTC 500 ist ein Gerät, mit dem der Gebäudezutritt effizient kontrolliert werden kann. In Mietshäusern und öffentlichen Gebäuden ist das Gerät eine intelligente Lösung zur Verbesserung der Zugänglichkeit für Personen mit Behinderungen. Das Türtelefon Amphitech PTC 500 wird an analoge Amtsleitungen oder Nebenstellenanlagen angeschlossen und besitzt eine Speicherkapazität von 500 Rufnummern. Zum Betrieb des Gerätes ist eine Spannungsversorgung von 12 V DC erforderlich.

Besucher können einen Namen aus der gespeicherten Liste auswählen und einen Anruf auslösen. Der angerufene Teilnehmer kann durch Eingabe eines Türöffner-Codes auf seinem MFV-Telefon Einlass gewähren.

Die Programmierung des Gerätes erfolgt über die mitgelieferte Software "Blue Prog PTC 500":

- vor Ort mit einem Smartphone oder Tablet über die Bluetooth-Technologie.

Vorderansicht



Leistungsmerkmale

- Farbdisplay mit hoher Auflösung und hoher Leuchtkraft, Höhe 67 mm, Breite 51 mm:
 - Namensliste,
 - Piktogramme,
 - Informationstexte.
- 12er-Tastwahlblock hinterleuchtet mit Kennzeichnung für Sehbehinderte:
 - zur Eingabe von Türöffner-Code,
 - zur Eingabe von Kurzwahlnummern,
 - zur alphabetischen Namenssuche.
- Hinterleuchtete Tasten:
 - Auswahl des anzurufenden Teilnehmers,
 - Rufauslösung,
 - Türöffnung.
- Audio, Lautsprecher und Mikrofon:
 - Full Duplex Freisprechverbindung oder mit Sprachwaage,
 - Ausgabe von Sprachansagen.
- Induktive Höranlage als Kommunikationshilfe für Hörgeräteträger
- Video:
 - Farbkamera bis um 25° neigbar oder feststehende Schwarz-Weiß-Kamera,
 - Lichtempfindlichkeit: Farbkamera: 1 Lux, Schwarz-Weiß-Kamera: 1 Lux.
- Einbauvorbereitung zur Aufnahme einer VIGIK®-Zutrittskontrolle.
- Zinkgußgehäuse,
- Edelstahlfrontblende 2,5 mm:
 - Abmessungen AP-Variante 300 x 120 x 30 mm,
 - Abmessungen UP-Variante 350 x 154,5 x 30 mm,
 - Schlagfestigkeit IK 08, Schutzgrad IP 55.
- Heizwiderstand
- Anschlüsse: Telefonleitung, Spannungsversorgung, Ausgangstaster, VIGIK®, Türöffnerkontakt, zwangsgesteuerter Kontakt, USB-Schnittstelle, abgesetzte Sprechstelle, Kamera (je nach Ausführung).

Elektrische Spezifikationen

		Minimal	Nominal	Maximal
12 V Spannungsversorgung		550 mA	570 mA	800 mA
Relais (Schaltleistung)		-	-	30 V DC / 2A
Video		-	1 Vpp - 75 Ohm	-
Länge des Koaxkabels			100 m	250 m*
Eingänge (Spannung)		-	12 V DC	30 V DC
Telefonleitung	Spannung	24 V DC	50 V DC	60 V DC
	Strom	20 mA		

* je nach Einbausituation

1.2. Beschreibung der Funktionen

1.2.1. Das Display

Das Türtelefon Amphitech PTC 500 ist mit einem Farbdisplay ausgestattet, das verschiedene Informationen anzeigt:

- **Anschluss an die Spannungsversorgung**

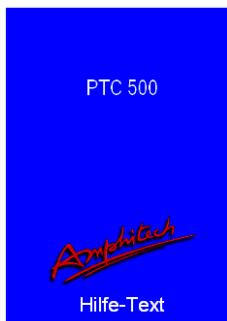
Das Display zeigt den Funktionsstatus des Amphitech PTC 500 an, technische Informationen (Firmware, Ident-Nr. der Elektronik und Software-Version) und Zustand der Telefonleitung.



- **Begrüßungsanzeige**

Diese enthält einen individuell programmierbaren Begrüßungstext, das Logo AMPHITECH und Bedienungshinweise.

Hinweis : Das Logo kann mit der Blue Prog PTC 500-Software gelöscht werden (jede Löschung ist definitiv).



- **Konfiguration**

Während der Konfiguration des Gerätes mit Hilfe der Blue Prog PTC 500-Software, erscheint eine Wartemeldung auf dem Display:



- **Piktogramme und Sprachansagen**

Die mit den jeweiligen Sprachmeldungen verknüpften Piktogramme werden auf dem Display des Türtelefons angezeigt und informieren über den Betriebsstatus des Gerätes:

Piktogramme	Sprachmeldungen
	Verbindungsaufbau...
	
	Türöffnung
	Ruf gescheitert
	Anruf nicht erlaubt
	Nächste Anwahl...
	
	

1.2.2. Die Tasten

- Das Gerät ist mit drei Tasten ausgestattet:

➤ Taste  :

- zur Rufauslösung oder
- zur Auslösung des Türöffners (wenn die Taste entsprechend konfiguriert ist und wenn vorher kein Name aus der Namensliste ausgewählt wurde).

➤ zwei Navigationstasten   zur Auswahl des anzurufenden Teilnehmers.

Hinweis: Zur Beschleunigung der Scrollfunktion die Navigationstaste gedrückt halten.

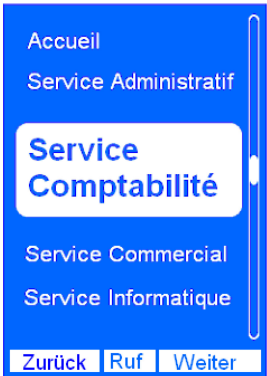


Hinweis

Der Namensliste können Zeitzonen zugeordnet werden.

Für Rufe außerhalb dieser Zeitzonen ist die Namensliste gesperrt.

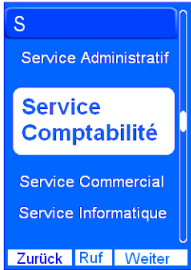
Beispiel

Liste durchscrollen	Ruf
- Pfeile zum Suchen des Teilnehmers benutzen. - Der ausgewählte Teilnehmer wird weiß unterlegt angezeigt. 	Zur Rufauslösung Taste  drücken.

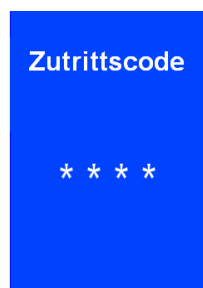
1.2.3. Der Tastwahlblock

- Das Türtelefon Amphitech PTC 500 verfügt über einen Tastwahlblock zur:
 - Alphabetischen Namenssuche (1. Buchstabe des Namens eines Teilnehmers).In der Namensliste nacheinander die Zifferntasten des Tastwahlblocks drücken, um den gesuchten Buchstaben aufzurufen (« 2 abc, 3 def, 4 ghi », etc...).

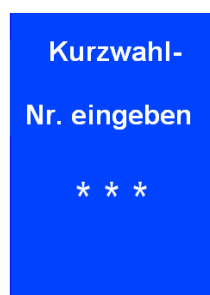
Beispiel

Alphabetische Namenssuche	Ruf
- Taste 7 des Tastwahlblocks drücken bis « S » erscheint. - Der Buchstabe « S » wird auf der oberen Leiste des Displays angezeigt. - Mit der Taste * kann der zuletzt eingegebene Buchstabe von der Leiste gelöscht werden. 	Zur Anwahl des ausgewählten Teilnehmers die Taste  drücken

- Ansteuerung der Türöffner-Relais durch Eingabe des Codes (1 bis 4 Ziffern) gefolgt von #.



- Anruf eines Teilnehmers mit Kurzwahlnummern. Eingabe *, gefolgt von 3 Ziffern (001 bis 500), die bei der Parametrierung des Gerätes jedem Teilnehmer zugeordnet werden.



oder

- Anruf eines Teilnehmers durch Eingabe *, gefolgt von der Telefonnummer der Nebenstelle (PABX).
- Eingabe von Nummern zur Navigation im Sprachserver.
- Programmieren von manchen einfachen Parametern.

1.2.4. Video (je nach Ausführung)

Das Türtelefon Amphitech PTC 500 kann mit einer neigbaren Farbkamera ausgestattet werden. Die Kamera wird aktiviert (*Programmierung mit Hilfe der TOOLSET-Software*)

- bei jedem vom Türtelefon Amphitech PTC 500 abgesetzten Ruf
- bei jeder Bedienung des Türtelefons Amphitech PTC 500,
- oder permanent.

Über einen Ausgang mit potentialfreiem Kontakt kann eine externe Kamera oder ein anderes Modul angesteuert werden (Relais 3, siehe Tabelle 1.2.5. Die Relais).

1.2.5. Die Relais

Das Amphitech PTC 500 ist mit 3 Relais ausgestattet:

	Konfiguration	Ansteuerung	Aktivierungsdauer
Relais 1	Türöffner	Eingang ext. Türöffnertaster	1 bis 25 Sekunden
		Eingang VIGIK®	
		 Türöffnertaste	
		Eingabe des Codes ausschließlich auf dem Tastwahlblock des Gerätes	
		Eingabe des Türöffnercodes ausschließlich vom angerufenen Teilnehmer (MFV-Nachwahl)	

	Konfiguration	Ansteuerung	Aktivierungsdauer
		- Eingabe des Codes auf dem Tastwahlblock des Gerätes oder - Eingabe des Türöffnercodes vom angerufenen Teilnehmer (MFV-Nachwahl)	
	Zwangsgesteuerter Kontakt (PDL)	Belegung der Telefonleitung durch das Amphitech PTC500	1 bis 9 Sekunden oder während der gesamten Kommunikationsdauer
Relais 2	Türöffner	Eingabe des Codes ausschließlich auf dem Tastwahlblock des Gerätes	1 bis 25 Sekunden
		Eingabe des Türöffnercodes ausschließlich vom angerufenen Teilnehmer (MFV-Nachwahl)	
		- Eingabe des Codes auf dem Tastwahlblock des Gerätes oder - Eingabe des Türöffnercodes vom angerufenen Teilnehmer (MFV-Nachwahl)	
	Zwangsgesteuerter Kontakt (PDL)	Belegung der Telefonleitung durch das Amphitech PTC500	1 bis 9 Sekunden oder während der gesamten Kommunikationsdauer
Relais 3	Kontakt NO (Schließer)	Ansteuerung einer externen Kamera oder sonstiges (Beleuchtung, Hupe, etc.)	

1.2.6. Die Eingänge

Das Türtelefon Amphitech PTC 500 besitzt zwei Eingänge zur Ansteuerung von Relais 1. Die VIGIK®-Zutrittskontrolle und der externe Türöffnertaster werden an diese Eingänge angeschlossen. Das Relais wird per Kontakt oder per Spannung (10 bis 30 V DC) angesteuert.

1.2.7. Audio-Erweiterung

Die Installation kann durch den Anschluss einer abgesetzten Sprechstelle AD V3 oder AD V4 ergänzt werden.

1.2.8. Betriebsarten

Das Türtelefon Amphitech PTC 500 kann betrieben werden an

- analogen Amtsleitungen oder Nebenstellenanlagen (PABX),
- AMPHITECH GSM Gateways*,
- IP Gateways*

*mit entsprechender Schnittstelle – kontaktieren Sie uns.



Hinweis

Bei Anschluss an einem GSM oder IP Gateway muss die Programmierung vor Ort erfolgen (siehe Kapitel 2).

1.2.9. Technische Meldungen

• Netzspannungsüberwachung



Hinweis

Diese Funktion erfordert zwingend den Einsatz einer AMPHITECH Spannungsversorgung mit 230V-Überwachung.



Wichtiger Hinweis

Das Gerät ist mit einem Eingang für die 230V-Überwachung ausgestattet: Sobald an diesem Eingang ein Spannungsausfall gemeldet wird, setzt das Gerät einen technischen Ruf ab. Die entsprechende Rufnummer wird in der Anwendung Blue Prog PTC 500 programmiert.

Eine mit dem "AMPHITECH V1"-Protokoll ausgestattete Lietwarte (auf Anfrage) kann diesen Ruf als "Spannungsausfall" identifizieren.

Sobald an diesem Eingang die Wiederherstellung der Versorgungsspannung gemeldet wird der Ruf angezeigt.

Verbindungs- aufbau



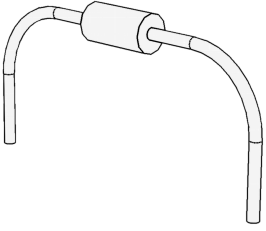
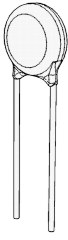
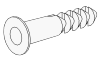
- **Siehe Kapitel 2 für die Einstellungen in der Software "Blue Prog PTC 500".**
- **Der automatische Testruf**

Das Türtelefon Amphitech PTC 500 kann zyklische Testrufe zur Kontrolle des ordnungsgemäßen Betriebs des Gerätes durchführen.

Die entsprechende Rufnummer und die Häufigkeit der Rufe werden in der Software "Blue Prog PTC 500" programmiert. Wenn die Testrufe zur vorprogrammierten Rufnummer ausgelöst werden, wird dies auf dem Display mit einem Piktogramm angezeigt. Diese Funktion wird nur bei Betrieb an analogen Telefonleitungen empfohlen.

1.3. Installation des Türtelefons Amphitech PTC 500

1.3.1. Lieferumfang

Amphitech PTC 500	Schutzkomponenten	Inbusschlüssel und Befestigungs- schrauben
	 x 2  x 2	 x1  x 3  x 3  x 4

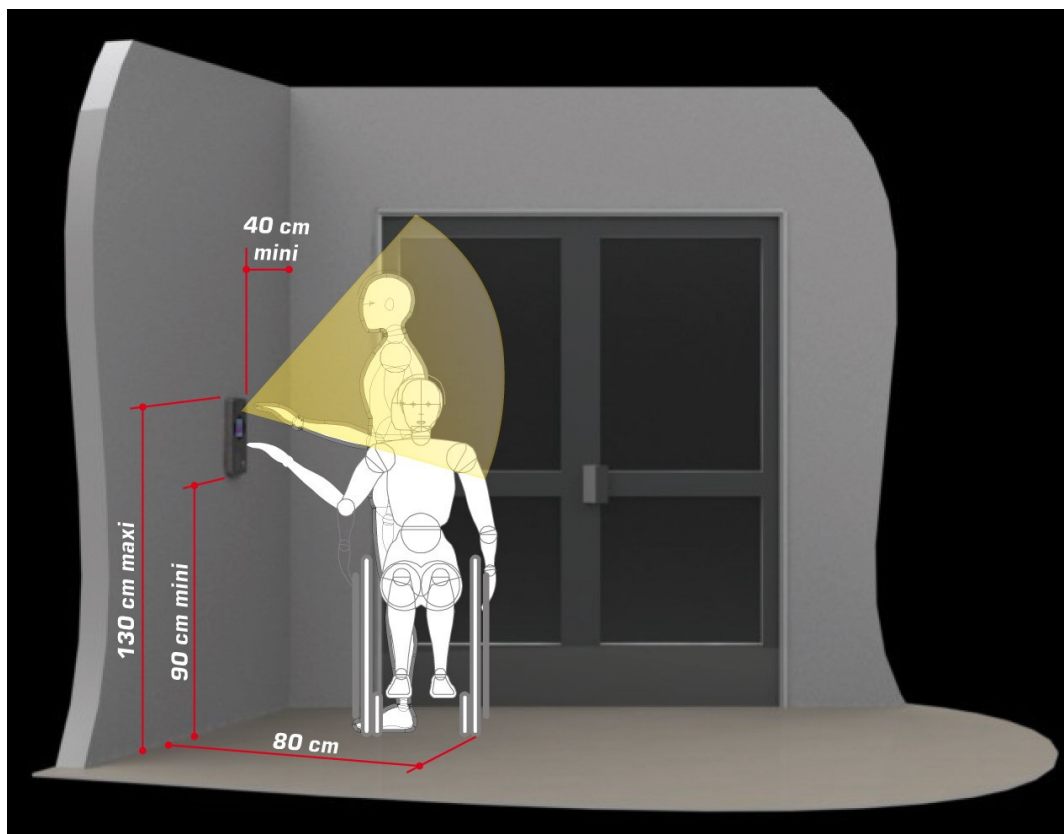
1.3.2. Empfehlungen



Vorsichtsmaßnahmen

Vor Installation des Gerätes:

Überprüfen, ob der gewählte Standort optimale Bedingungen für den einwandfreien Betrieb des Gerätes bietet.



- Installation

Siehe *Installationsanweisung Amphitech PTC 500, Nr. 762.*

2. Blue Prog PTC 500

Die Inbetriebnahme-App wird ermöglicht Ihnen, die PTC 500 über eine Bluetooth-Verbindung zu konfigurieren.



Dazu benötigt Ihr Smartphone oder Tablet folgende Mindestversionen:

- Android 5 oder höher und
- Bluetooth 5 oder höher.

2.1 Installation der Applikation Blue Prog PTC 500

1. Scannen Sie den QR-Code.

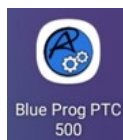


2. die Applikation installieren

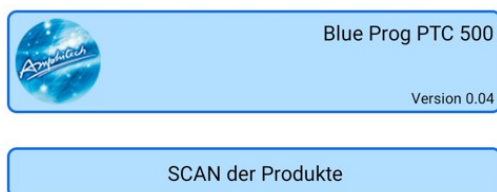
2.2 Verbindung

1. Aktivieren Sie Bluetooth auf Ihrem Smartphone oder Tablet.
2. Schalten Sie die PTC 500 ein

3. Starten Sie die Anwendung Blue Prog PTC 500



4. Starten Sie den Produktscan



Drücken Sie Produkt-SCAN, die Anwendung sucht nach PTC 500 in der Nähe (20 Meter im freien Feld).

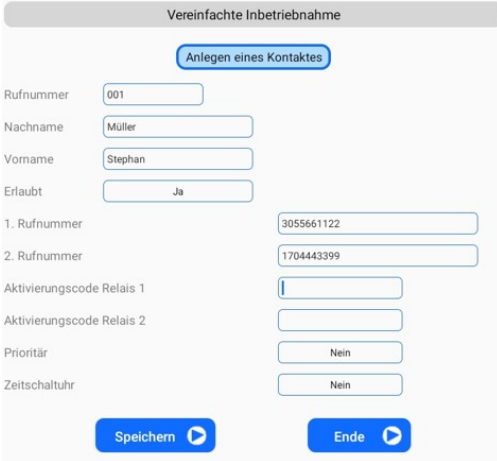
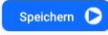
5. Auswahl des Produkts

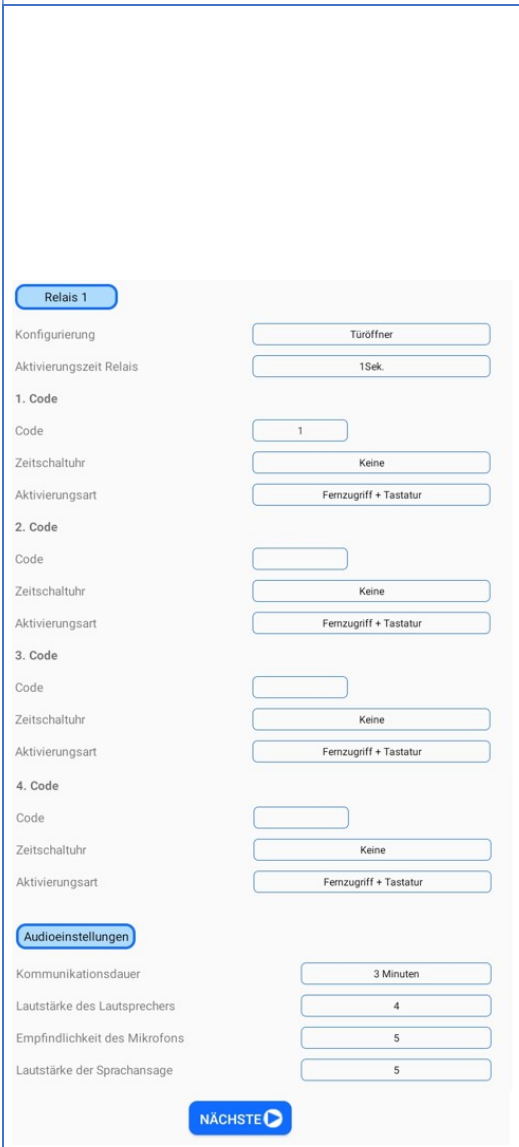


Wählen Sie die PTC500_1xxxxx, die dem Produkt entspricht, welches Sie konfigurieren möchten.

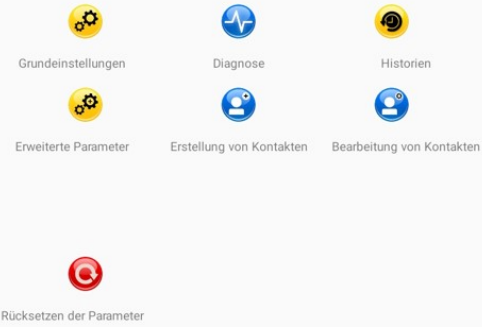
2.3 Inbetriebnahme

Bildschirm	Beschreibung
1. Programmiercode eingeben:	
	Eingabe des Programmiercodes Der Standardwert ist 0000

Bildschirm	Beschreibung
2. Vorhandene Einstellungen importieren	
	Vorhandene Einstellungen importieren
3. Eine bestehende Liste importieren:	
	Eine bestehende Liste importieren
4. Kontakt erstellen:	
	Füllen Sie bitte aus: - Nachname - Vorname - Autorisiert: JA - 1. Rufnummer - 2. Rufnummer (falls erforderlich) - Aktivierungscode Relais 1 (optional) - Aktivierungscode Relais 2 (optional) - Priorität (um an erster Stelle der Liste zu erscheinen) - Zeitfenster (Anruf je nach Zeitfenster erlaubt). Drücken Sie auf , um Ihren Kontakt zu registrieren. Drücken Sie auf  zum Speichern.

Bildschirm	Beschreibung
5. Relais 1 	Konfiguration: Türöffner (Relaissteuerung mit Code). PDL (Zwangsgesteuertes Relais bei Anruf). Aktivierungszeit: Schließzeit des Relais von 1 bis 25 Sekunden. Codes (von 1 bis 4 möglich): Code (1 bis 4 Ziffern) Zeitfenster (Code, der in Abhängigkeit eines Zeitfensters aktiv ist). Aktivierungsart (Codeschloss, Fernzugriff oder Codeschloss und Fernzugriff). Zeitfenster: Code aktiv während der festgelegten Zeitfenster, Auswahl aus 3 Zeitfenstern. Der Code ist dauerhaft aktiv, wenn kein Zeitfenster ausgewählt wurde. Art der Aktivierung: Der programmierte Code aktiviert das Relais mithilfe von: Codeschloss oder Fernzugriff oder Codeschloss und Fernzugriff. Dauer der Kommunikation: Von 1 bis 9 Minuten oder 30 Minuten. Lautsprecherlautstärke: Ermöglicht es Ihnen, die Lautstärke des Lautsprechers von 1 bis 8 einzustellen. Die Lautstärke kann während des Gesprächs geändert werden, indem Sie auf der Tastatur die Codes 41 (Minimum) bis 48 (Maximum) eingeben. Mikrofonempfindlichkeit: Hiermit können Sie die Mikrofonempfindlichkeit von 1 bis 8 konfigurieren. Die Mikrofonempfindlichkeit kann während des Gesprächs geändert werden, indem Sie auf der Tastatur die Codes 51 (Minimum) bis 58 (Maximum) eingeben. Lautstärke der Sprachansagen: Hiermit können Sie die Lautstärke der Sprachansagen von 1 bis 8 konfigurieren. Um fortzufahren, tippen Sie auf 

Bildschirm	Beschreibung
6. Zeitfenster	
	3 verschiedene Zeitfenster mit jeweils 4 täglichen Slots von Montag bis Sonntag. Auswahl des Tages: Montag bis Sonntag Auswahl eines Beginns und eines Endes des Zeitfensters (30-Minuten-Schritte). Mögliche Zuordnungen: Relaiscodes, Pförtner und Hörertaste. Der Betrieb wird in den eingestellten Zeitfenstern erlaubt. Wenn das Zeitfenster auf AUS gestellt ist, ist der Betrieb immer erlaubt. Um fortzufahren, drücken Sie auf NÄCHSTE
7. Zeitfenster für Kontakte	
	Zeitfenster, die den Kontakten zugeordnet sind, 4 tägliche Slots von Montag bis Sonntag. Der Anruf des zugewiesenen Kontakts wird in den festgelegten Zeitfenstern zugelassen. Wenn das Zeitfenster auf AUS steht, wird der Anruf dauerhaft zugelassen. Um fortzufahren, drücken Sie auf NÄCHSTE

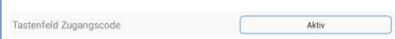
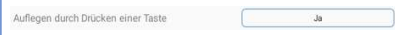
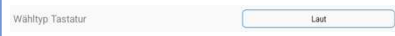
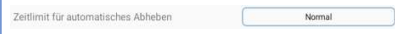
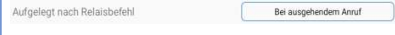
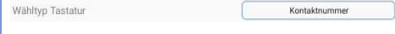
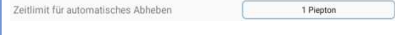
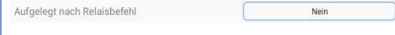
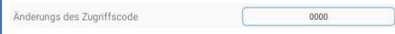
Bildschirm	Beschreibung
8. Beenden der Erstinbetriebnahme und Zugriff auf erweiterte Einstellungen	
 The screenshot shows a main menu with seven icons arranged in three rows. The first row contains 'Grundeeinstellungen' (gear icon), 'Diagnose' (heart rate icon), and 'Historien' (circular arrow icon). The second row contains 'Erweiterte Parameter' (gear icon), 'Erstellung von Kontakten' (person icon), and 'Bearbeitung von Kontakten' (person icon with a plus sign). The third row contains 'Rücksetzen der Parameter' (circular arrow icon).	Grundeinstellungen: Für den Betrieb notwendige Parameter, die bei der Erstinbetriebnahme eingegeben werden. Nachträgliche Änderungen möglich. Erweiterte Einstellungen: Konfiguration von Relais 2, Eingang 1, Eingang 2, Pfortner, Hörertaste und verschiedene Einstellungen (siehe Seite 23). Diagnose: Ermöglicht die Kontrolle der Funktion der Eingänge / Ausgänge, der Anzeige und der Sprachansagen. Kontakte erstellen: Ermöglicht das Hinzufügen von Kontakten. Historie: Zeigt alle Ereignisse mit Uhrzeit und Datum an. Bearbeiten von Kontakten: Ermöglicht das Bearbeiten oder Löschen von Kontakten. Einstellungen zurücksetzen: Löscht alle Einstellungen außer der Kontaktliste.
9. Abmelden	
 The screenshot shows a single red button with the text 'Abmelden' in white.	Wenn Sie keine weiteren Einstellungen mehr vornehmen möchten, drücken Sie die Taste [ABMELDEN].

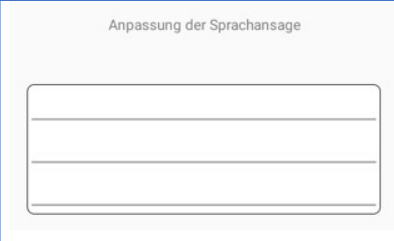
2.4 Erweiterte Einstellungen

Bildschirm	Beschreibung
 Erweiterte Parameter	
Möchten Sie bestehende Einstellungen importieren ? JA NEIN	Importieren von bereits bestehende Einstellungen. (Zuvor gespeicherte Einstellungen)
Relais 2	
Inaktiv	Relais ohne Funktion
Konfiguration Türöffner 1Sek. 1. Code Code Zeitschaltuhr Keine Aktivierungsart Fernzugriff + Tastatur 2. Code Code Zeitschaltuhr Keine Aktivierungsart Fernzugriff + Tastatur 3. Code Code Zeitschaltuhr Keine Aktivierungsart Fernzugriff + Tastatur 4. Code Code Zeitschaltuhr Keine Aktivierungsart Fernzugriff + Tastatur	Konfiguration: Türöffner (Relaissteuerung durch einen Code auf der Tastatur oder von der angerufenen Nebenstelle aus). Schließzeit des Relais: Zeit für die Steuerung des Relais von 1 bis 25 Sekunden. Codes (bis zu 4 Codes möglich): Code (1 bis 4 Ziffern). Zeitfenster: Code ist während der festgelegten Zeitfenster aktiv, Auswahl aus 3 Zeitfenstern. Der Code ist dauerhaft aktiv, wenn kein Zeitfenster ausgewählt wurde. Art der Aktivierung: Der programmierte Code aktiviert das Relais mithilfe von: Codeschloss oder Fernzugriff oder Codeschloss und Fernzugriff.
Konfiguration PDL Aktivierungszeit Relais Permanent	Konfiguration: PDL: Das Relais ist aktiv, sobald das Produkt einen Anruf tätigt. Aktivierungszeit: Zeit, in der das Relais zwischen 1 bis 9 Sekunden oder während der gesamten
Konfiguration Abreißschutz Aktivierungszeit Relais 1Sek.	Konfiguration: Abreißschutz: Das Relais ist aktiv, wenn der im Sockel (Option) installierte Kontakt geöffnet, oder wenn das Gehäuse geöffnet wird. Aktivierungszeit: Zeit für die Betätigung des Relais von 1 bis 25 Sekunden.
Konfiguration Testruf Aktivierungszeit Relais 1Sek.	Konfiguration: Zyklischer Test: Das Relais ist während jedem zyklischen Testaufruf des Produkts aktiv. Aktivierungszeit: Zeit für die Betätigung des Relais von 1 bis 25 Sekunden.

Bildschirm	Beschreibung
Eingang 1 Validierung Ja Zustand NO Aktivierungszeit 0,55sek Zeitschaltuhr Keine	Freigabe: JA: Erlaubt den Betrieb des Eingangs zur Steuerung von Relais 1 (Türöffner). NEIN: Erlaubt den Betrieb des Eingangs nicht. DISCRI: Erlaubt oder verbietet Anrufe je nach dem auf den Eingang angewendeten Status (Missbrauchsschutz). Ruhezustand: Normal offen (NO, Schließer) oder normal geschlossen (NC, Öffner). Aktivierungszeit: Mindestzeit, um den Eingang zu aktivieren. Zeitfenster: Der Eingang ist während der definierten Zeitfenster aktiv, Auswahl aus 3 Zeitfenstern. Der Eingang ist außerhalb der festgelegten Zeitfenster inaktiv. Der Eingang ist dauerhaft aktiv, wenn kein Zeitfenster ausgewählt wurde.
Eingang 2 Validierung Ja Zustand NO Aktivierungszeit 0,55sek Zeitschaltuhr Keine	Freigabe: Erlaubt oder verbietet den Betrieb des Eingangs. Ruhezustand: Normal offen (NO, Schließer) oder normal geschlossen (NC, Öffner). Aktivierungszeit: Mindestzeit, um den Eingang zu aktivieren. Zeitfenster: Der Eingang ist während der definierten Zeitfenster aktiv, Auswahl aus 3 Zeitfenstern. Der Eingang ist außerhalb der festgelegten Zeitfenster inaktiv. Der Eingang ist dauerhaft aktiv, wenn kein Zeitfenster ausgewählt wurde.
Um fortzufahren, klicken Sie auf	NÄCHSTE 

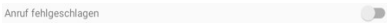
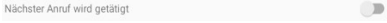
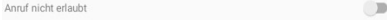
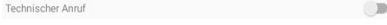
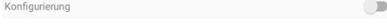
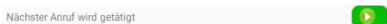
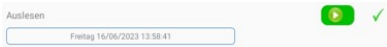
Bildschirm	Beschreibung								
Pfortner <table> <tr> <td>Validierung</td><td> Ja </td></tr> <tr> <td>Beschriftung</td><td> </td></tr> <tr> <td>Rufnummer</td><td> </td></tr> <tr> <td>Zeitschaltuhr</td><td> Keine </td></tr> </table>	Validierung	Ja	Beschriftung		Rufnummer		Zeitschaltuhr	Keine	Freigabe: Erlaubt oder verbietet die Anzeige am Anfang der Liste. Labels: Erlaubt die individuelle Gestaltung des Textes in 2 Zeilen. Rufnummer: Nummer, die zum Anrufen ausgefüllt werden muss. Zeitfenster: Der Anruf ist während der festgelegten Zeitfenster erlaubt, Auswahl aus 3 Zeitfenstern. Der Anruf ist außerhalb der festgelegten Zeitfenster nicht erlaubt. Der Anruf ist immer erlaubt, wenn kein Zeitfenster ausgewählt wurde.
Validierung	Ja								
Beschriftung									
Rufnummer									
Zeitschaltuhr	Keine								
Taste  <table> <tr> <td>Funktion</td><td> Inaktiv </td></tr> <tr> <td>Rufnummer</td><td> </td></tr> <tr> <td>Zeitschaltuhr</td><td> Keine </td></tr> </table>	Funktion	Inaktiv	Rufnummer		Zeitschaltuhr	Keine	Funktion: Inaktiv: Keine Funktion außer dem Aufruf des ausgewählten Kontakts. Tür: Ermöglicht die Aktivierung von Relais 1 (Türöffner), wenn das Produkt im Ruhezustand ist. Anruf: Ermöglicht das Absetzen eines Anrufs, wenn sich das Produkt im Ruhezustand befindet. Rufnummer: Nummer, die zum Anrufen eingegeben werden muss (wenn die Anrufsfunktion aktiviert ist). Zeitfenster: Der Anruf oder die Steuerung des Relais ist während der festgelegten Zeitfenster erlaubt, Auswahl aus 3 Zeitfenstern. Der Anruf oder die Steuerung des Relais ist außerhalb der festgelegten Zeitfenster nicht erlaubt. Der Anruf oder die Steuerung des Relais ist immer erlaubt, wenn kein Zeitfenster ausgewählt ist.		
Funktion	Inaktiv								
Rufnummer									
Zeitschaltuhr	Keine								

Bildschirm	Beschreibung
	Tastatur Zugangscode: Aktiv: Erlaubt die Eingabe von Codes für die Steuerung des oder der Relais. Inaktiv: Erlaubt keine Eingabe von Codes für die Steuerung des/der Relais. Der Anruf mit der Kurzwahl oder der freien Wahl (je nach Konfiguration) ist unabhängig von der obigen Konfiguration immer erlaubt. Dasselbe gilt für den Zugriff auf die lokale Programmierung.
	Auflegen durch Drücken einer Taste: JA: Erlaubt das Beenden des Gesprächs durch Drücken der Hörertaste. NEIN: Berechtigt nicht zum Beenden des Gesprächs durch Drücken der Hörertaste.
	Piepton beim Drücken einer Taste: Laut: Lauter akustischer Piepton beim Drücken der Tasten. Schwach: Schwacher akustischer Piepton beim Drücken der Tasten.
	Klingeltonlautstärke: AUS: Kein Klingeln bei einem Anruf der PTC 500. Schwach: Leises Klingeln bei einem Anruf der PTC 500. Normal: Normales Klingeln bei einem Anruf der PTC 500. Laut: Lautes Klingeln bei einem Anruf der PTC 500.
	Kamerasteuerung (optionale Kamera): Bei ausgehenden Anrufen: Kamera wird bei jedem Anruf der PTC 500 aktiviert. Permanent: Kamera ist permanent aktiviert. Aktion auf Tastendruck: Kamera wird aktiviert, sobald die PTC 500 verwendet wird.
	Art der Tastaturwahl: Kontaktnummer: Ermöglicht das Anrufen des Kontakts durch Wählen von *001 bis *500. Freie Wahl: Ermöglicht das Anrufen einer Nebenstelle durch Wählen von *, gefolgt von der Rufnummer.
	Zeitlimit für automatisches Abheben bei Rückruf der PTC 500: Ohne: Kein automatisches Abheben bei einem Rückruf der PTC 500. 1 bis 9 Ruftöne: Anzahl der Ruftöne vor dem automatischen Abheben bei einem Rückruf der PTC 500.
	Auflegen nach Relaisbefehl: JA: Erlaubt der PTC 500, nach der Relaissteuerung aufzulegen. NEIN: Erlaubt der PTC 500 nicht, nach dem Befehl des Relais
	Ändern des Zugriffscode: Ermöglicht die Änderung des Codes für den Zugriff auf die Konfiguration, wobei der Code aus vier Ziffern besteht.

Bildschirm	Beschreibung
	Klingelzeit an einer nicht antwortenden Nebenstelle: (Wahlwiederholung) 10, 20, 30, 60, 90, 120, 150 oder 180 Sek.: Dauer des Anrufs auf einer Nebenstelle, die nicht antwortet, bevor die nächste Nummer angerufen wird (programmieren Sie 2 Nummern pro Kontakt).
	Zeit bis zur Aktivierung der Abrisskontakt-Meldung: Sofort, 1-10 Sek.: Zeit, die benötigt wird, um den Abrisskontakt-Eingang zu aktivieren.
	Technische Rufnummer: Rufnummer, an welche die PTC 500 Anrufe bei technischen Fehlern (Stromausfall, Batterie, Abrisskontakt, ...) senden wird. Diese Anrufe müssen von einer Zentrale empfangen werden, die mit dem Amphitech-Datenprotokoll ausgestattet ist.
	Anzeige des Begrüßungstext: JA: Im Ruhezustand zeigt die PTC 500 den Startbildschirm mit dem Begrüßungstext an. NEIN: Im Ruhezustand zeigt die PTC 500 den ersten Namen der Kontaktliste an (ermöglicht die Auswahl der Tastaturfunktion, Zugangscode oder Kontaktsuche).
	Funktion der Tastatur ohne Begrüßungstext: Zugriffscode: Ermöglicht die Eingabe von Codes zum Steuern der/der Relais. Kontaktsuche: Ermöglicht die Eingabe von Buchstaben mit der Tastatur, um nach einem Kontakt zu suchen.
Um fortzufahren, klicken Sie auf 	
	Anpassen des Begrüßungstext: Nachricht wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn das Produkt ruht. Sie haben 3 Zeilen zur Verfügung, um Ihren Begrüßungstext zu personalisieren.
	Verlassen des Menüs "Erweiterte Einstellungen".
	Speichern der Einstellungen. NEIN: Keine Speicherung. JA: Speichern der Einstellungen in einer Textdatei.

2.5 Diagnose

Bildschirm		Beschreibung	
 Diagnose			
Ein-/Ausgänge			
Zustand Eingang 1  Zustand Eingang 2 		Eingang 1: Eingang 1 ist im Ruhezustand, die Einstellung zeigt "Inaktiv" an. Aktivieren Sie Eingang 1, die Einstellung zeigt "Aktiv" an. Eingang 2: Eingang 2 ist im Ruhezustand, die Einstellung zeigt "Inaktiv" an. Aktivieren Sie Eingang 2, die Einstellung zeigt "Aktiv" an.	
Relais 1 		Relais 1 Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob Relais 1 angesteuert wird. Drücken Sie ein zweites Mal auf den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob Relais 1 wieder in den Ruhezustand zurückkehrt.	
Relais 2 		Relais 2 Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob Relais 2 angesteuert wird. Drücken Sie ein zweites Mal auf den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob Relais 2 wieder in den Ruhezustand zurückkehrt.	
Kamera 		Relais 3 zur Steuerung einer Außenkamera Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob Relais 3 angesteuert wird. Drücken Sie ein zweites Mal auf den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob Relais 3 wieder in den Ruhezustand zurückkehrt.	
Anzeige der Bildschirme			
Anruf läuft 		Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	Verbindungs- aufbau 
Kommunikation läuft 		Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	Gesprächs- verbindung... 
Öffnung der Tür 		Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	Türöffnung 

Bildschirm	Beschreibung	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie die Bildschirmanzeige auf der PTC 500.	
Ausgabe von Sprachansagen		
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob die Nachricht "Anruf läuft" über den Lautsprecher der PTC 500 abgespielt wird.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob die Nachricht "Öffnung der Tür" über den Lautsprecher der PTC 500 abgespielt wird.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob die Nachricht "Anruf fehlgeschlagen" über den Lautsprecher der PTC 500 abgespielt wird.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob die Nachricht "Nächster Anruf wird getätigt" über den Lautsprecher der PTC 500 abgespielt wird.	
	Drücken Sie den Knopf auf der rechten Seite und überprüfen Sie, ob die Nachricht "Anruf nicht erlaubt" über den Lautsprecher der PTC 500 abgespielt wird.	
Datum/Uhrzeit		
	Programmieren des Datums und der Uhrzeit mit dem rechten Knopf.	
	Lesen von Datum und Uhrzeit mit dem rechten Knopf.	
	Verlassen des Diagnosemenüs.	

2.6 Kontakte erstellen

Bildschirm	Beschreibung
 Erstellung von Kontakten	
Rufnummer 001	Rufnummer: Diese Rufnummer wird dem Kontakt zugewiesen und verwendet, um den Kontakt zu anrufen. Dazu müssen Sie auf der Tastatur *001 eingeben und die PTC 500 wird diesen Kontakt anrufen.
Nachname	Nachname: Geben Sie den Nachnamen des Kontakts ein Beispiel: Müller
Vorname	Vorname: Geben Sie den Vornamen des Kontakts ein Beispiel: Frank
Erlaubt Ja	Erlaubt: JA: Erlaubt, dass der Kontakt angerufen wird. NEIN: Nicht erlauben, dass der Kontakt angerufen wird.
1. Rufnummer	1. Rufnummer: Geben Sie die 1. Rufnummer des Kontakts ein. Beispiel: 0123 112233
2. Rufnummer	2. Rufnummer: Geben Sie, falls vorhanden, die 2. Rufnummer des Kontakts ein. Beispiel: 0123 998877
Aktivierungscode Relais 1	Code für die Aktivierung von Relais 1: Geben Sie einen benutzerdefinierten Code aus 1 bis 4 Ziffern ein. (Optional) Relais 1 muss die Funktion Türöffner haben.
Aktivierungscode Relais 2	Code für die Aktivierung von Relais 2: Geben Sie einen benutzerdefinierten Code aus 1 bis 4 Ziffern ein. (Optional) Relais 2 muss die Funktion Türöffner haben.
Prioritär Nein	Priorität: JA: Positioniert den Kontakt an erster Stelle der Namensliste. NEIN: Der Kontakt wird in alphabetischer Reihenfolge platziert. <i>(Wenn mehrere Kontakte Priorität haben, werden sie in alphabetischer Reihenfolge an den Anfang der Namensliste gesetzt. Es wird unterhalb eine zweite Liste mit nichtpriorisierten Kontakten geben, die auch alphabetisch sortiert sind).</i>
Zeitschaltuhr Nein	Zeitfenster: JA: Der Kontakt ist nur während des festgelegten Zeitfensters anrufbar. NEIN: Der Kontakt ist jederzeit anrufbar.
Speichern	Speichern des Kontakts
ENDE	Verlassen des Menüs "Kontakte erstellen".

2.7 Bearbeiten von Kontakten

Bildschirm	Beschreibung									
 Bearbeitung von Kontakten										
Suchen	Suchen: Ermöglicht es Ihnen, einen Kontakt durch Eingabe seines Namens zu suchen.									
<table><tr><td>001</td><td>Müller</td><td>Stephan</td></tr><tr><td>002</td><td>Schmidt</td><td>Christian</td></tr><tr><td>003</td><td>Schneider</td><td>Ludwig</td></tr></table>	001	Müller	Stephan	002	Schmidt	Christian	003	Schneider	Ludwig	Zugriff auf den zu bearbeitenden Kontakt: Wählen Sie die Zeile des zu bearbeitenden Kontakts aus.
001	Müller	Stephan								
002	Schmidt	Christian								
003	Schneider	Ludwig								
Änderung der Kontakte Rufnummer 003 Nachname Schneider Vorname Ludwig Erlaubt Ja 1. Rufnummer 9995588444 2. Rufnummer 885236644 Aktivierungscode Relais 1 Aktivierungscode Relais 2 Prioritär Nein Zeitschaltuhr Nein LÖSCHEN Speichern	Bearbeiten des Kontakts: Alle Einstellungen des Kontakts können Bearbeitung werden.									
LÖSCHEN	Ermöglicht es Ihnen, den Kontakt zu löschen.									
Speichern	Ermöglicht das Speichern der Änderungen.									
Suchen Namensliste Alle auswählen 004 Fischer Gisela 001 Müller Stephan 002 Schmidt Christian 003 Schneider Ludwig LÖSCHEN ENDE	Verlassen des Menüs "Bearbeiten von Kontakten" Drücken Sie auf ENDE .									
Möchten Sie eine Sicherungskopie Ihrer Namensliste erstellen ? JA NEIN	Bestätigung der Speicherung der geänderten Kontaktliste.									

2.8 Rücksetzen der Parameter

Bildschirm	Beschreibung
 Rücksetzen der Parameter	
Bestätigen Sie, dass alle Einstellungen der PTC 500 auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden sollen ? JA NEIN	Einstellungen zurücksetzen: Aufforderung zur Bestätigung, dass die Einstellungen zurückgesetzt werden sollen. JA: Löscht alle Einstellungen (außer der Kontaktliste). NEIN: Behält die aktuellen Einstellungen bei.

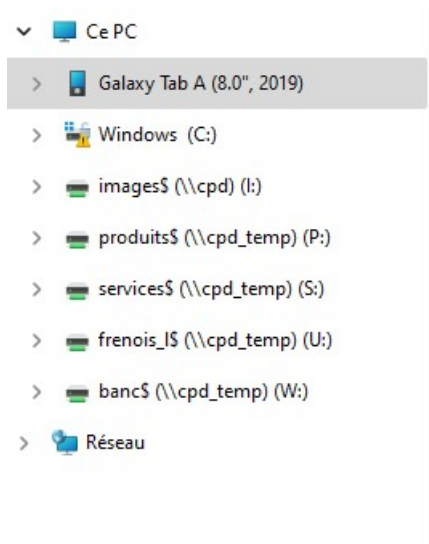
2.9 Historie

Bildschirm	Beschreibung
 Historien	
Möchten Sie den Verlauf der PTC 500 herunterladen und speichern ? JA NEIN	Möchten Sie den Verlauf der herunterladen und speichern?
Der Verlauf der PTC 500 wurde gespeichert und kann unter eingesehen werden / storage/emulated/0/Android/data/com.amphitech.mes_ptc500/files Möchten Sie den Verlauf der PTC 500 löschen ? JA NEIN	Bestätigung der Registrierung und Adresse oder Abruf der Verläufe. Antrag auf Löschung der Verläufe JA / NEIN

2.10 Die Textdateien der Kontakte und Verläufe

Zu Bearbeitungs- oder Analysezwecken können Sie Textdateien abrufen, die mit Kontakten oder Verläufen verknüpft sind. Dazu müssen Sie Ihr Smartphone oder Ihren Tablet-PC mit einem PC verbinden.

Gehen Sie auf das Gerät, das angezeigt wird (Beispiel mit einem Galaxy Tab A Tablet)



Dann folgen Sie dem Pfad: (Beispiel mit einem SAMSUNG Galaxy Tab A8 Tablet)

Galaxy Tab A (8.0", 2019)\Tablet\Android\data\com.amphitech.mes_ptc500\files

Sie sehen die verfügbaren Textdateien.



2.10.1. Dateien: Kontaktliste

Wenn Sie Kontakte in eine Datei einfügen, muss das Format genau eingehalten werden, damit die PTC 500 einwandfrei funktioniert.

Beispiel für das Format einer Kontaktliste:

```
001; Müller; Stephan;1; 0144556677; 0611447788;;  
002;Schmidt;Christian;1;0255449911;0722883344;;  
003;Schneider;Ludwig;1;0322116644;0677883355;;
```

Beschreibung:

001;Müller;Stephan;1;0144556677;0611447788;;

Nummer des Kontakts	Nachname	Vorname	Rufautorisierung	1. Rufnummer	2. Rufnummer	Code relais 1	Code relais 2
001	Müller	Stephan	1	0144556677	0611447788		

Erstellen einer Kontaktliste in einer Textdatei:

- Der Dateiname muss dem Format: Kontaktliste_100007_20230525_1034.txt entsprechen.

Dateibesreibung	Bluetooth ID	Datum	Uhrzeit	Dateityp
Kontaktliste	100007	20230525	1034	txt

- Inhalt der Textdatei:

```
001; Müller; Stephan;1; 0144556677; 0611447788;;  
002;Schmidt;Christian;1;0255449911;0722883344;;  
003;Schneider;Ludwig;1;0322116644;0677883355;;
```

2.10.2. Dateien: Historie:

Müller;Stephan;16/05/23;08:03:21;10; Nein; Vokal
Schmidt;Christian;16/05/23;08:13:15;10; Nein; Vokal
Schneider;Ludwig;16/05/23;08:22:53;8; Nein; Vokal
TUROFFNER;1;16/05/23;08:35:31;0;Ja; Unbekannt

Beschreibung:

Erstes Beispiel

Müller;Stephan;16/05/23;08:03:21;10;Nein;Vokal

Nachname	Vorname	Datum	Uhrzeit	Gesprächsdauer in Sek.	Befehl zum Öffnen	Ruftyp
Müller	Stephan	16/05/23	08:03:21	10	Nein	Vokal

Zweites Beispiel

TUROFFNER;1;16/05/23;08:35:31;0;Ja; Unbekannt

Tastaturbefehl	Eingegebener Code	Datum	Uhrzeit	Gesprächsdauer in Sek.	Befehl zum Öffnen	Ruftyp
TUROFFNER	1	16/05/23	08:03:21	0	Ja	Unbekannt